

Niederschrift

Gremium	Sitzung - KRB/027(VII)/21			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten	Donnerstag, 16.12.2021	Hansesaal	17:00Uhr	18:20Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 18.11.2021
- 4 1. Änderungssatzung zur Hundesteuersatzung DS0510/21
- 5 Satzung über die Festlegung von Kapazitätsgrenzen zur Aufnahme in den 5. Schuljahrgang für das Schuljahr 2022/23 an weiterführende kommunale Schulen der Landeshauptstadt Magdeburg DS0515/21
- 6 Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels für die Landeshauptstadt Magdeburg DS0520/21
- 7 Dritte Änderungssatzung der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Magdeburg DS0549/21

8	Erhalt von Gebäuden	I0240/21
9	Mietspiegel	A0169/21
9.1	Mietspiegel	A0169/21/1
9.2	Mietspiegel	S0410/21
10	Erhöhung des GWA-Initiativfonds für das Jahr 2022	A0203/21
10.1	Erhöhung des GWA-Initiativfonds für das Jahr 2022	S0448/21
11	Mietsituation in Magdeburg - Spezialauswertung des Magdeburger Bürger:innenpanels	A0216/21
11.1	Mietsituation in Magdeburg - Spezialauswertung des Magdeburger Bürger:innenpanels	S0424/21
12	Verschiedenes	

Anwesend:

Vorsitzende/r

Kornelia Keune

Mitglieder des Gremiums

Hagen Kohl

Olaf Meister

Hans-Joachim Mewes

Tim Rohne

Roland Zander

Geschäftsführung

Britta Becker

Abwesend:

Mitglieder des Gremiums

Carola Schumann

Sachkundige Einwohner/innen

Benjamin Dietrich

Armin Minkner

Frank Stiele

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die **Vorsitzende** eröffnet die Sitzung des Ausschusses für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten und begrüßt die Stadträte und Stadträtinnen sowie die Vertreter der Verwaltung und Gäste. Sie stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Die **Vorsitzende** schlägt vor, die Tagesordnung wie folgt zu ändern:

Die Information I0240/21 wird unter TOP 4 aufgerufen, dadurch verschieben sich die anderen Tagesordnungspunkte um eine Nummer nach hinten. Außerdem soll die Drucksache DS0520/21 mit den Anträgen A0169/21, A0169/21/1 und A0216/21 beraten.

Die Tagesordnung wird in geänderter Form einstimmig angenommen.

3. Genehmigung der Niederschrift vom 18.11.2021

Über die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 18.11.2021 wird wie folgt abgestimmt:

4 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

4. 1. Änderungssatzung zur Hundesteuersatzung Vorlage: DS0510/21

Herr Zander ist erfreut, dass die Verwaltung den vom Stadtrat beschlossenen Antrag so schnell umgesetzt hat.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

5. Satzung über die Festlegung von Kapazitätsgrenzen zur Aufnahme in den 5. Schuljahrgang für das Schuljahr 2022/23 an weiterführende kommunale Schulen der Landeshauptstadt Magdeburg
Vorlage: DS0515/21
-

Herr Sengstock, FB 40, bringt die Drucksache ein. Der Bildungsausschuss hat einstimmig über die Drucksache abgestimmt.

Herr Meister fragt nach, ob es eine Veränderung bei den Kapazitäten gibt.

Herr Sengstock informiert, dass durch den Bau den Editha-Gymnasiums eine Klasse mehr aufgenommen werden kann.

Herr Mewes fragt nach, ob die Klassenstärke von 22 Schülern eingehalten wird.

Herr Sengstock verneint dies, da es sich bei den Klassenstärke von 22 Schülern nur um Grundschulen handelt.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

6. Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels für die Landeshauptstadt Magdeburg
Vorlage: DS0520/21
-

Herr Dr. Hoppe, Amt 12, bringt die Drucksache ein. Er informiert, dass die Stadt Magdeburg keinen Mietspiegel hat. Lt. Gesetz muss jetzt Stadt ab 01.01.2022 einen einfachen Mietspiegel haben. Magdeburg hat sich für einen qualifizierten Mietspiegel entschieden. Dieser muss lt. Gesetz zum 01.01.2024 stehen. Die Verwaltung empfiehlt, dass das Amt 12 mit der Umsetzung beauftragt wird.

Herr Mewes fragt nach, ob hierzu zusätzliches Personal benötigt wird.

Herr Dr. Hoppe verneint die Frage von Herrn Mewes.

Herr Mewes interessiert, wie Privatvermieter einbezogen werden.

Herr Dr. Hoppe legt dar, dass es sich um keine Vollerhebung handelt. Es wird versucht, auch die Vermieter einzubeziehen, die mehrere Häuser haben.

Herr Meister äußert, dass sich der Antrag A0169/21 mit der Drucksache und der Stellungnahme der Verwaltung erledigt hat.

Herr Zander fände es gut, wenn bei der Bildung der Arbeitsgruppe vielleicht die Fraktionen von Anfang an mit einbezogen werden.

Herr Rohne fragt nach, wie rechtssicher das Ergebnis der Befragung ist.

Herr Dr. Hoppe äußert, dass die Stadt Magdeburg bereits Angebotsmieten hat. Was das Ergebnis der Befragung anbetrifft, muss abgewartet werden.

Herr Meister erwartet positive Wirkungen.

Zum Thema Bürger'innenpanel informiert **Herr Dr. Hoppe**, das dies wenig Zuspruch hat. Es sind auch schon Leute ausgestiegen. Der Versuch über das Bürger'innenpanel ist nicht zielführend.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

7. Dritte Änderungssatzung der Hauptsatzung der
Landeshauptstadt Magdeburg
Vorlage: DS0549/21
-

Herr Zander äußert, dass der Vorschlag zur Benennung nicht hinnehmbar ist. Ihm fehlt im Dezernat VI der Bereich Verkehr. Das Dezernat I hält er jetzt für sehr klein. Er stimmt der Drucksache nicht zu.

Herr Keller, Amt 30, erläutert die Bezeichnungen. Rechtlich ist es so, dass die Bestimmung zu den Befugnissen der Dezernate ausschließlich dem Oberbürgermeister obliegt. Die Mustersatzung des Städte- und Gemeindebundes sieht auch diese Kurzfassung vor. Die Stadträte haben eigentlich kein Mitspracherecht.

Herr Kohl versteht die Organisationshoheit des Oberbürgermeisters, ist aber mit der Zusammenführung der Bereiche nicht ganz einverstanden. Welche Auswirkungen hätte es, wenn der Stadtrat nicht zustimmt.

Herr Keller äußert, dass der Oberbürgermeister dann Widerspruch einlegen müsste.

Herr Meister unterstreicht nochmal, dass der Stadtrat die Hauptsatzung nicht ändern darf.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen.

8. Erhalt von Gebäuden
Vorlage: I0240/21
-

Frau Nowotny, Amt 61, bringt die Informationsvorlage der Verwaltung ein.

Herr Meister äußert, dass dies ein unbefriedigendes Ergebnis ist. Das prägt das Ortsbild von Salbke. Hier muss eine Lösung gefunden werden.

Frau Nowotny informiert, dass die Hausnummer 73 einen neuen Eigentümer hat. Er hat einen Modernisierungs- und Instandsetzungsvertrag geschlossen. Die Sanierung soll Anfang 2022 beginnen. Für die Hausnummer 74 gibt es Interessenten. Momentan ist jedoch noch kein Eigentümerwechsel erfolgt.

Der Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten nimmt die Information I0240/21 zur Kenntnis.

9. Mietspiegel
Vorlage: A0169/21

Herr Meister äußert, dass sich der Antrag mit der Drucksache DS0520/21 und der Stellungnahme S0410/21 erledigt hat.

9.1. Mietspiegel
Vorlage: A0169/21/1

Da sich der Antrag A0169/21 erledigt hat, hat sich auch der A0169/21/1 erledigt.

9.2. Mietspiegel
Vorlage: S0410/21

Der Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten nimmt die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

10. Erhöhung des GWA-Initiativfonds für das Jahr 2022
Vorlage: A0203/21

Herr Zander bringt den Antrag ein.

Herr Dr. Gottschalk, V/02, bringt die Stellungnahme der Verwaltung ein. Er informiert, dass mit Stand vom 15.12.2021 bereits 53 TEUR ausgeschöpft sind.

Herr Zander schätzt ein, dass die Mittel 2021 nicht ausgeschöpft werden.

Herr Meister fragt nach der haushaltsrechtlichen Umsetzung.

Herr Dr. Gottschalk informiert, dass es sich hier nur um zusätzliche Mittel handeln kann.

Herr Rohne ist sich nicht sicher, ob die Erhöhung sinnvoll ist.

Herr Dr. Gottschalk legt dar, dass der Fonds im alten Budget bereits jetzt schon überschritten ist.

Herr Rohne hat bis jetzt nur erlebt, dass etwas abgelehnt wurde, weil das Geld bereits ausgeschöpft war.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

- 10.1. Erhöhung des GWA-Initiativfonds für das Jahr 2022
Vorlage: S0448/21
-

Der Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten nimmt die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

11. Mietsituation in Magdeburg - Spezialauswertung des
Magdeburger Bürger:innenpanels
Vorlage: A0216/21
-

Über den Antrag wird wie folgt abgestimmt:

- 1 Ja-Stimme
- 4 Nein-Stimmen
- 1 Enthaltung

- 11.1. Mietsituation in Magdeburg - Spezialauswertung des
Magdeburger Bürger:innenpanels
Vorlage: S0424/21
-

Der Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten nimmt die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

12. Verschiedenes
-

Herr Zander fragt nach, warum die Parteien erst 12-16 Wochen nach der Wahl eine Aufforderung zur Stellungnahme bei falsch aufgehängten Wahlplakaten erhält. Haben dieses Schreiben alle Parteien erhalten.

Herr Mewes äußert, dass die Stadtordnung festlegt, wo, was aufzuhängen ist. Er war verwundert, wie lange manche Wahlplakate hängen. Er erwartet hier vom Ordnungsamt etwas mehr Sorgfalt.

Frau Keune informiert, dass sich der Ausschuss vor geraumer Zeit mit diesem Thema beschäftigt hat. Von der Verwaltung wurde dem Ausschuss eine schriftliche Auswertung zugesagt. Diese sollte abgewartet werden.

Herr Meister erwartet ebenfalls bessere Kontrollen durch das Ordnungsamt, wenn sich jemand nicht an die Regeln hält.

Herr v. Baur, FB 32, informiert, dass die Auswertung durch die Verwaltung im Januar/ Februar 2022 in den Ausschuss kommt. Er äußert, dass die Verwaltung im Jahr 2019 keine Ordnungswidrigkeiten geahndet hat, da die Verwaltung einfach kein Personal hatte.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

gez. Kornelia Keune
Vorsitzende

gez. Britta Becker
Schriftführerin